

# Protokoll

über die **öffentliche/nichtöffentliche Sitzung des Rates der Gemeinde Thedinghausen** am Dienstag, dem 11. Februar 2014, 19:30 Uhr, in Thedinghausen-Morsum, Döhlings Gasthaus.

## Anwesend:

Bürgermeister Ehlers  
Ratsmitglied Artelt-Marquardt  
Ratsmitglied Bergmann  
Ratsmitglied Burkel  
Ratsmitglied Callies  
Ratsmitglied J. Ehlers bis 21:35 Uhr  
Ratsmitglied Fahrenholz  
Ratsmitglied Garscha  
Ratsmitglied Grieme  
Ratsmitglied Jacobs  
Ratsmitglied Dr. Künnemeyer  
Ratsmitglied Mensen  
Ratsmitglied Metz  
Ratsmitglied Röpke  
Ratsmitglied Roselius  
Ratsmitglied Schröder  
Ratsmitglied Shala  
Ratsmitglied Dr. Strassner  
Ratsmitglied A. von Hollen  
Ratsmitglied H. von Hollen  
Ratsmitglied Wulf

## Von der Verwaltung:

GD Schröder  
VA Schneider als Protokollführer

## Als Gäste:

Ca. 25 Bürger  
2 Vertreter der Presse

## **TOP 1 - Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Tagesordnung und der Beschlussfähigkeit**

---

Herr Ehlers eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest. Zur Tagesordnung teilt er mit, dass es infolge eines Versehens bei der Bekanntmachung zu Fehlern gekommen ist. In der Bekanntmachung der Tagesordnung im Amtsblatt sind aufgeführt die Punkte 11 (Zuschussgewährung zum Neubau einer Reitanlage des Reitvereins Thedinghausen e.V.) sowie 12 (Bildung eines Arbeitskreises für die Beschaffung der Geräte für die Skaterbahn), die nicht auf der heutigen Tagesordnung stehen und nicht behandelt werden.

Der auf der heutigen Tagesordnung stehende TOP 12 (Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 49 Neubau Trauerhalle) wurde hingegen nicht bei der Veröffentlichung im Amtsblatt berücksichtigt und kann deshalb heute auch nicht beraten und beschlossen werden, dieser TOP wird also abgesetzt.

Die nachfolgenden Punkte verschieben sich entsprechend. Erweitert wurde die Tagesordnung um den (neuen) TOP 13 (Antrag des Schützenvereins Beppen e.V. auf Gewährung eines Zuschusses für eine neue Heizungsanlage im Schützenhaus Beppen).

Die Tagesordnung wird unter Berücksichtigung der von Herrn Ehlers vorgetragenen Änderungen einstimmig so festgestellt.

### **TOP 2 – Einwohnerfragestunde**

---

Ein Bürger aus Werder fragt, wie weit es mit der Aufstellung des neuen Buswartehäuschens in Werder ist. Hierzu wird festgestellt, dass dafür die Samtgemeinde Thedinghausen zuständig ist.

GD Schröder teilt mit, dass das neue Buswartehäuschen in der 10. Kalenderwoche aufgestellt werden soll.

### **TOP 3 - Genehmigung des Protokolls über die Sitzung des Rates am 17.12.2013**

---

Das Protokoll über die Sitzung des Rates am 17.12.2013 wird einstimmig genehmigt.

### **TOP 4 - Bericht des Gemeindedirektors über wichtige Angelegenheiten**

---

Keine.

### **TOP 5 - Mitteilung über den Ausführungsstand von Ratsbeschlüssen -DS-Nr. T.1.17.M244-**

---

Herr Mensen bittet um weitere Informationen über den Vogelmarkt beim Erbhof.

GD Schröder teilt mit, dass er dazu unter TOP 16 etwas sagen wird.

Herr Wulf bittet, die Bezeichnung des Punktes 14 d) Nutzungsvertrag über Gehwegflächen von H.H. Thalmann von Bremer Straße in richtigerweise Schulstraße zu ändern.

### **TOP 6 - Beratung und Beschlussfassung über den Ausbau der Boltenhornstraße in Thedinghausen -DS-Nr. T.4.17.M241-**

---

GD Schröder teilt eingangs mit, dass bereits am 15.12.1984 von der FDP-Fraktion ein Ausbau der Boltenhornstraße beantragt worden ist. Er verweist ansonsten auf die Beratung dieses Themas in der Sitzung des Bauausschusses am 20.01.2014. Der Bauausschuss hat sich dafür ausgesprochen, zunächst eine Anliegerversammlung durchzuführen.

GD Schröder teilt weiter mit, dass Informationen bezüglich möglicher Fördermittel (nach R-GVFG) eingeholt worden sind. Unter den gegebenen Umständen sind keine Fördermittel zu erwarten (die förderfähige Mindestausbaubreite liegt z.B. schon bei 5,50 m, was weder gewollt noch umsetzbar ist).

Der Rat beschließt einstimmig, zunächst eine Anliegerversammlung durchzuführen.

**TOP 7 - Beratung und Beschlussfassung über den Antrag der CDU-Fraktion i.S. Gestaltung des Bereiches Rathauspark/Eyterbrücke  
-DS-Nr. T.4.17.238-**

---

Herr Wulf erläutert den Antrag der CDU-Fraktion. Es geht nicht nur allein um die Entfernung der Mauer, sondern auch um eine ansehnlichere Gestaltung des Parks. Er bittet, dass die Verwaltung den Park beplanen möge, und dass die zuständigen Behörden wegen des Denkmalschutzes konsultiert werden. Die CDU-Fraktion ist nicht der Meinung, dass auch die Mauer denkmalgeschützt ist.

GD Schröder teilt mit, dass das gesamte Areal und damit auch die Mauer unter Denkmalschutz stehen. Er schlägt vor, mit dem Landkreis zu sprechen und im Bauausschuss am 18.02.2014 Ideen zu entwickeln.

Herr Mensen teilt mit, dass die Grüne Liste den Antrag der CDU-Fraktion unterstützt. Die Mauer wird als störendes Element empfunden und sollte zumindest im Bereich von der Ampel bis zur Brücke entfernt werden.

Herr Dr. Künnemeyer spricht sich namens der SPD-Fraktion dafür aus, den Park mit einer besseren Wegeführung ansehnlicher zu gestalten. Zunächst muss geklärt werden, was überhaupt möglich ist. Das Holztor könnte aus der Mauer herausgenommen bzw. die Mauer dort geöffnet werden.

Herr Dr. Strassner spricht sich namens der UBL dafür aus, den Park auszulichten. Die Mauer kann, wenn es denn sein muss, stehenbleiben.

Die Angelegenheit wird zum Bauausschuss am 18.02.2014 verwiesen. Der Landkreis Verden sollte dazu eingeladen werden.

**TOP 8 - Beratung und ggf. Beschlussfassung über die Gestaltung der Aussichtsplattformen bei der neuen Eyterbrücke**

---

Herr Dr. Künnemeyer teilt mit, dass sich die SPD-Fraktion in Anbetracht der sehr hohen Kosten nach der noch zugegangenen Kostenabschätzung gegen die Umsetzung der Maßnahmen in diesem Umfang ausspricht.

Frau Artelt-Marquardt teilt mit, dass dies auch der UBL zu teuer ist.

Herr Wulf stellt zur Diskussion, auf die Aussichtsplattformen zu verzichten und die alten Widderlager abzubauen. Mit der Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr sollte abgeklärt werden, wie diese dazu steht, wenn der Rat nun von der früheren Beschlussfassung Abstand nimmt.

Die Angelegenheit wird zum Bauausschuss am 18.02.2014 verwiesen.

**TOP 9 - Beratung und Beschlussfassung über den Antrag der Schützengilde Thedinghausen e.V. auf Gewährung eines Zuschusses für die Erneuerung von Druckluftanlagen**  
**-DS-Nr. T.1.17.239-**

---

GD Schröder verweist auf die Beratung im Fachausschuss am 21.01.2014.

Herr Ehlers lässt über folgenden Empfehlungsbeschluss abstimmen:

Der Rat der Gemeinde Thedinghausen beschließt, der Schützengilde Thedinghausen e.V. für die Erneuerung von drei Druckluftanlagen im Kleinkaliberbereich und von neun Druckluftanlagen für die Luftgewehrstände einen Zuschuss in Höhe von max. 1/3 der Gesamtkosten, höchsten jedoch 11.500,00 €, zu gewähren.

Abstimmungsergebnis: 16 dafür  
 4 dagegen  
 1 Enthaltung

**TOP 10 - Beratung und Beschlussfassung über den gemeinsamen Antrag der UBL-Fraktion und der Fraktion Grüne Liste zur Resolution bez. der Aufsuchungserlaubnis im Erdgasfeld „Werder“**  
**-DS-Nr. T.4.17.249-**

---

Herr Mensen verweist auf die gemeinsam von der UBL-Fraktion und der Fraktion Grüne Liste eingebrachten beiden Texte (Resolution sowie Schreiben an das Landesamt für Bergbau, Energie und Geologie). Ihm ist schon bewusst, dass die Möglichkeiten der Gemeinde begrenzt sind, trotzdem sollte der Rat sich den Sorgen der Bevölkerung annehmen. Die Resolution orientiert sich am Beschluss des Rates der Samtgemeinde Thedinghausen zum Gebiet Intschede. Der Antrag an das Landesamt für Bergbau, Energie und Geologie ähnelt dem Antrag des Flecken Langwedel und soll eine angemessene Beteiligung der Gemeinde Thedinghausen bewirken.

Frau Artelt-Marquardt spricht sich dafür aus, gemeinsam ein Zeichen zu setzen, dass der Rat die Interessen der Bürger annimmt. Möglicherweise würde es mehr bringen, wenn sich die betroffenen Gemeinden zusammentun.

Herr Dr. Künnemeyer für die SPD-Fraktion und Herr Wulf für die CDU-Fraktion erklären, dass sie zustimmen werden.

Der Rat der Gemeinde Thedinghausen beschließt einstimmig die gemeinsam von der UBL-Fraktion und der Fraktion Grüne Liste eingebrachte Resolution sowie das Schreiben an das Landesamt für Bergbau, Energie und Geologie.

**TOP 11 - Beratung und Beschlussfassung über einen Antrag auf Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes Nr. 1 "An der Bremer Straße" (Grundstück Am Sande 19)**  
**-DS-Nr. T.4.17.246-**

---

GD Schröder verweist auf die Beratungsvorlage. Seitens der Verwaltung sind keine Gründe für eine Befreiung ersichtlich. Wenn die Gemeinde hier zustimmt, müsste sie dies bei weiteren Anträgen auch tun.

Herr Ehlers lässt über folgenden Beschlussvorschlag abstimmen:

Der Rat versagt das gemeindliche Einvernehmen gem. § 36 BauGB i.V. mit § 31 Abs. 2 BauGB für die beantragte Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes Nr. 1 „An der Bremer Straße“ für das Grundstück „Am Sande 19“ (Gemarkung Thedinghausen, Flur 12, Flst. 152/5) hinsichtlich der Überschreitung von einem Vollgeschoss auf zwei Vollgeschosse und Überschreitung der Geschossflächenzahl von 0,3 auf 0,4.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig dafür

**TOP 12 - Beratung und Beschlussfassung über die Zustimmung zum Neubau eines Pferdepflegerhauses in Thedinghausen, Holtorfer Dorfstraße 7 und Erteilung einer Ausnahme von der Veränderungssperre zum Bebauungsplan Nr. 48 „Eyterniederung Beppener Bruch“  
-DS-Nr. T.4.17.248-**

---

Herr Ehlers lässt über folgenden Beschlussvorschlag abstimmen:

- a) Der Rat erteilt das gemeindliche Einvernehmen gem. § 36 BauGB i.V. mit § 35 Abs. 1 BauGB für den Neubau des beantragten Pferdepflegerhauses in Thedinghausen, Holtorfer Dorfstr. 7 (Antragsteller: Markus Beerbaum und Meredith Michaels-Beerbaum Grundstücks GbR).
- b) Der Rat beschließt das gemeindliche Einvernehmen gem. § 36 BauGB für eine Ausnahme nach § 14 Abs. 2 BauGB i.V. mit § 3 Abs. 2 der Satzung der Gemeinde Thedinghausen über die erstmalige Verlängerung der Veränderungssperre für den künftigen Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 48 „Eyterniederung – Beppener Bruch“.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig dafür

**TOP 13 – Beratung und Beschlussfassung über den Antrag des Schützenvereins Beppen e. V. auf Gewährung eines Zuschusses für eine neue Heizungsanlage im Schützenhaus Beppen  
-DS-Nr. T.1.17.250-**

---

GD Schröder verweist auf die vorgelegte Beschlussvorlage.

Für Frau von Hollen ist eine Bezuschussung grundsätzlich wohl in Ordnung. Sie stellt aber zur Diskussion, ob es überlegenswert ist, die Heizungsanlage im Schützenhaus gleich so auszuliegen, dass auch das neue Feuerwehrgerätehaus, das in einigen Jahren gebaut werden soll, darüber versorgt werden könnte.

Herr von Hollen ist der Meinung, dass die Heizung für das Feuerwehrgerätehaus eine Sache der Samtgemeinde Thedinghausen ist. Er spricht sich für die beantragte Bezuschussung aus.

Herr Dr. Künnemeyer hält die Überlegung von Frau von Hollen nicht für unberechtigt. Er vermisst ansonsten Vergleichsangebote.

Herr Dr. Strassner kann der beantragten Bezuschussung zustimmen. Auch er hätte sich ein Vergleichsangebot gewünscht, allerdings hat auch die Schützengilde Thedinghausen beim Zuschussantrag für die Erneuerung von Druckluftanlagen nur ein Angebot eingeholt.

Herr Mensen beantragt, dem Zuschussantrag vom Grundsatz her zuzustimmen, vorab aber nochmal zu prüfen, ob eine gemeinsame Heizung für das Schützenhaus und das künftige Feuerwehrgerätehaus sinnvoll ist.

Herr Burkel spricht sich dafür aus, der Bezuschussung wie beantragt zuzustimmen und der Samtgemeinde Thedinghausen zu empfehlen, im neuen Feuerwehrgerätehaus eine eigene Heizungsanlage einzubauen, ansonsten erwartet er Probleme beim künftigen Betrieb einer gemeinsamen Anlage.

Herr Metz und Herr Wulf sind der Meinung, dass zu viele Unbekannte bei der Prüfung einer gemeinsamen Heizungsanlage vorliegen und eine solche Prüfung auch zu lange dauern wird.

Herr Ehlers lässt zunächst über den Antrag von Herrn Mensen abstimmen:

Abstimmungsergebnis: 5 dafür  
15 dagegen  
1 Enthaltung

Herr Ehlers lässt abschließend über folgenden Beschlussvorschlag der Verwaltung abstimmen:

Der Rat der Gemeinde Thedinghausen beschließt, dem Schützenverein Beppen e.V. für die Erneuerung der Heizungsanlage des Schützenhauses in Beppen einen Zuschuss in Höhe von 1/3 der durch Rechnung nachgewiesenen Gesamtkosten, höchstens jedoch 2.815,58 €, zu gewähren. Entsprechende Mittel werden im Haushalt zusätzlich bereitgestellt.

Abstimmungsergebnis: 18 dafür  
3 Enthaltungen

**TOP 14 - Beratung und Beschlussfassung über den Erlass der Haushaltssatzung 2014  
einschl. -plan  
-DS-Nr. T.2.17.230 u. DS-Nr. T.2.17. 230.M1-**

---

An die Mitglieder des Rates wurde vorab eine neue Haushaltssatzung 2014 verteilt.

GD Schröder gibt zunächst einen Rückblick auf das sehr positiv verlaufene Haushaltsjahr 2013. Statt des zunächst prognostizierten Fehlbetrages von 248.900 € weist das Rechnungsergebnis ein Plus von rd. 1,4 Mio. € aus. Dies ist insbesondere begründet durch deutlich höhere Steuereinnahmen.

GD Schröder erläutert sodann die Eckdaten des Haushaltes 2014. Der Ergebnishaushalt weist im ordentlichen Ergebnis einen Fehlbetrag in Höhe von 1.260.800 € aus. Dies liegt insbesondere an erheblich höheren an den Landkreis und an die Samtgemeinde zu zahlenden Umlagen.

GD Schröder gibt dann noch Erläuterungen zu den in 2013 erfolgreich abgewickelten Bau-maßnahmen, zu den in 2014 vorgesehenen Investitionen und gibt einen Ausblick auf die evtl. in 2015 anstehenden größeren Vorhaben (z.B. neue Reitsportanlage, neues Sportlerheim, Ausbau Boltenhornstraße und Zur Holzmarsch).

GD Schröder teilt weiter mit, dass die Gemeinde noch über Mittel von rd. 2,96 Mio. € verfügt. Auch wenn es zu dem prognostizierten 2014er-Defizit kommen sollte, bleiben noch Mittel über.

GD Schröder schlägt vor, zusätzlich zu den in den Fachausschüssen vorgenommenen Änderungen noch folgende Änderungen vorzunehmen:

1. 55.000 € für die Neugestaltung der Widerlager der alten Eyterbrücke
2. 23.000 € Zuschuss für den Schießstand Donnerstedt (wurde bisher versehentlich nicht berücksichtigt)  
Anmerkung der Verwaltung:  
Über den Betrag ist ein Haushaltsausgaberest gebildet worden.
3. Zuschuss an den Schützenverein Beppen über 2.900 € (gem. Beschlussfassung zu TOP 13)

Seitens der Mitglieder des Rates bestehen dagegen keine Einwände.

Herr Dr. Künnemeyer erklärt für die SPD-Fraktion, dass diese dem Haushalt 2014 so zustimmen wird.

Herr Wulf erklärt für die CDU-Fraktion, dass auch diese zustimmen wird und spricht der Verwaltung seinen Dank für die gute Vorarbeit aus.

Frau Garscha erklärt für die Fraktion Grüne Liste, dass der Haushalt 2014 eigentlich ganz in Ordnung ist. Ihre Fraktion wird wegen der gewährten Zuschüsse für die Schießanlagen aber nicht zustimmen.

Frau Artelt-Marquardt erklärt für die Fraktion der UBL, dass diese dem Haushalt zustimmt.

Herr Ehlers lässt über den Haushalt 2014 abstimmen:

- / Der Rat der Gemeinde Thedinghausen beschließt die beigefügte Haushaltssatzung 2014, den Haushaltsplan mit dem Ergebnis- und dem Finanzhaushalt für die Jahre 2014 bis 2017, sowie den Anlagen, die Investitionsplanung 2014 – 2017, unter Berücksichtigung aller Änderungen der Fachausschüsse sowie der Änderungen aus der heutigen Sitzung / (siehe auch beigefügte Änderungsliste).

Abstimmungsergebnis: 17 dafür  
4 dagegen

### **TOP 15- Entscheidung über die Annahme von Zuwendungen**

---

Der Rat stimmt der Annahme der angebotenen Zuwendung der MasseWatt GmbH & Co. KG in Höhe von 255,64 € für die Ampeln in Morsum und Wulmstorf einstimmig zu. Herr Mensen hat an der Abstimmung nicht teilgenommen.

### **TOP 16 - Mitteilungen und Anfragen**

---

- a) GD Schröder teilt mit, dass der Landkreis Verden der Einrichtung einer Tempo-30-Zone in der Deichstraße in Thedinghausen zugestimmt hat. Die Versetzung des Ortsschildes im Zuge der L 203 Braunschweiger Straße im Bereich des Erbhofes Richtung Lunsen wurde aber abgelehnt.

### **TOP 16 - Mitteilungen und Anfragen**

---

- b) GD Schröder teilt mit, dass Herr Kaufhold aus Eißel gerne im Arbeitskreis für die Beschaffung der Geräte für die Skaterbahn mitarbeiten möchte. Seitens des Rates bestehen dagegen keine Einwände.

### **TOP 16 - Mitteilungen und Anfragen**

---

- c) GD Schröder übermittelt Grüße und Dank des verabschiedeten Pastors Stark.

### **TOP 16 - Mitteilungen und Anfragen**

---

- d) GD Schröder teilt mit, dass sich der Rat in seiner nächsten Sitzung noch einmal mit einer Bezuschussung des Schützenvereins Dibbersen-Donnerstedt-Horstedt befassen muss, da es dort zu Änderungen gekommen ist.

### **TOP 16 - Mitteilungen und Anfragen**

---

- e) GD Schröder gibt Informationen zum Thema Vogelmarkt beim Erbhof. Er hat sich dies vor Ort angesehen. Aus seiner Sicht ist es harmlos. Es gibt sicherlich Veranstaltungen, die dann eher verboten werden müssten.

Herr Mensen ist der Meinung, dass diese Veranstaltung offiziell von der Verwaltung genehmigt werden sollte. Das bedeutet nicht, dass er die Veranstaltung unbedingt unterbunden haben möchte.

### **TOP 16 - Mitteilungen und Anfragen**

---

- f) Herr Mensen fragt, ob die Firma Harries mit Güllefahrzeugen über die Jahrtausendallee beim Erbhof gefahren ist.

GD Schröder verneint dies, möglicherweise ist die Firma Harries über den Platz zu Ländereien des Landwirtes Peters gefahren.

### **TOP 16 - Mitteilungen und Anfragen**

---

- g) Herr Mensen teilt mit, dass ein Baum beim Zugang zum Spielplatz in Wulmstorf unsachgemäß beschnitten und verstümmelt worden ist. Die Verwaltung soll dem nachgehen.

### **TOP 16 - Mitteilungen und Anfragen**

---

- h) Herr Mensen teilt mit, dass Birnenbäume in der Marschstraße in Wulmstorf bei der Grabenräumung beschädigt worden sind. In Zukunft sollte man sich dabei mehr vorsehen.

### **TOP 16 - Mitteilungen und Anfragen**

---

- i) Herr Mensen bittet, dass zwei Lindenbäume in der Schwarzdornhecke entlang der Alten Dorfstraße in Wulmstorf frei geschnitten werden.

### **TOP 16 - Mitteilungen und Anfragen**

---

- j) Herr Mensen bittet darum, die Altglascontainer in Wulmstorf umzusetzen. Die Pflasterung der frei werdenden Fläche würde der Dorfverein übernehmen.

### **TOP 16 - Mitteilungen und Anfragen**

---

- k) Herr Grieme bemängelt die Ausführung der Arbeiten an der Einmündung Schwarzer Weg/Zum Fleet in Morsum durch den Bauhof. Die Verwaltung möge sich darum kümmern, dass diese Arbeiten ordentlich durchgeführt werden.

### **TOP 16 - Mitteilungen und Anfragen**

---

- l) Herr Burkel schlägt vor, an der K 69 Eißeler Dorfstraße das Geschwindigkeitsmessgerät aufzustellen. Dort wird zu schnell gefahren.

Herr Wulf schlägt in diesem Zusammenhang vor, einen versetzbaren Betonklotz mit Mast anzuschaffen und das Messgerät daran zu montieren. Das Gerät kann dann nach Bedarf umgesetzt werden.

### **TOP 16 - Mitteilungen und Anfragen**

---

- m) Frau Fahrenholz fragt, ob Aussichten bestehen, dass die Radwegelücke entlang der K 69 Eißeler Dorfstraße von Eißel in Richtung Dibbersen in absehbarer Zeit geschlossen wird.

Herr Schröder teilt hierzu mit, dass zwei Landwirte bislang nicht verkaufsbereit waren, der Landkreis bleibt aber am Ball.

Frau Bergman weist darauf hin, dass auch der Mittelweserverband am Deich Flächen benötigt und die Landwirte nicht bereit waren, an beiden Seiten Land abzugeben.

GD Schröder erklärt hierzu, dass der Mittelweserverband in absehbarer Zeit wohl nichts tun wird. Ein Weg hinten am Deich kann einen Radweg entlang der Straße aus seiner Sicht aber ohnehin nicht ersetzen.

### **TOP 16 - Mitteilungen und Anfragen**

---

- n) Herr Jacobs weist auf den schlechten Zustand des Radweges an der L 203 von der Abzweigung nach Horstedt in Richtung Riede/Ahausen hin.

GD Schröder teilt hierzu mit, dass viele Radwege an Landesstraßen Schäden haben, diese werden laufend der Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr in Verden gemeldet. Mehr kann die Verwaltung nicht machen.

### **TOP 16 - Mitteilungen und Anfragen**

---

- o) Herr Grieme teilt mit, dass auf einer Parkfläche in der Bürgermeister-Rippe-Straße in Morsum dauernd ein LKW geparkt wird. Unter dem LKW gibt es auch schon dunkle Flecken, was auf austretendes Öl oder ähnliches hindeutet. Die Verwaltung möge das unterbinden.

### **TOP 16 - Mitteilungen und Anfragen**

---

- p) Herr Ehlers weist darauf hin, dass in den Seitenräumen der Boltenhornstraße größere Löcher vorhanden sind. Der Bauhof soll sich darum kümmern.

### **TOP 17 - Einwohnerfragestunde**

---

- a) Herr Theuer aus Wulmstorf äußert, dass die im Raum stehenden 55.000 € für die Gestaltung der Aussichtsplattformen bei der alten Eyterbrücke seines Erachtens zu viel sind und man das Geld besser in einen Bolzplatz bei der Grundschule Morsum investieren sollte.

### **TOP 17 - Einwohnerfragestunde**

---

- b) Herr Theuer aus Wulmstorf ist der Meinung, dass größere Baumaßnahmen nur noch im Ort Thedinghausen erfolgen und andere Ortsteile benachteiligt werden.

GD Schröder entgegnet hierauf, dass in den letzten Jahren auch sehr viel in Morsum und Wulmstorf getan wurde und in Thedinghausen nur wenig.

Herr Ehlers lädt Herrn Theuer zur Sitzung des Bauausschusses am 18.02.2014 ein.

Herr Ehlers schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 20:55 Uhr, verabschiedet die Gäste und eröffnet nach einer kurzen Pause die nichtöffentliche Sitzung.

**H A U S H A L T S S A T Z U N G**  
**der Gemeinde Thedinghausen für das Haushaltsjahr 2014**

Aufgrund des § 112 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes (NKomVG) hat der Rat der Gemeinde Thedinghausen in der Sitzung am 11.02.2014 folgende Haushaltssatzung beschlossen:

**§ 1**

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2014 wird

1.	<b>im Ergebnishaushalt</b> mit dem jeweiligen Gesamtbetrag	
1.1	der ordentlichen Erträge auf	7.525.900,00 €
1.2	der ordentlichen Aufwendungen auf	8.789.600,00 €
1.3	der außerordentlichen Erträge	0,00 €
1.4	der außerordentlichen Aufwendung auf	0,00 €
2.	<b>im Finanzhaushalt</b> mit dem jeweiligen Gesamtbetrag	
2.1	der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	7.323.200,00 €
2.2	der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	8.315.200,00 €
2.3	der Einzahlungen für Investitionstätigkeit auf	40.200,00 €
2.4	der Auszahlungen für Investitionstätigkeit auf	314.800,00 €
2.5	der Einzahlungen für Finanzierungstätigkeit auf	0,00 €
2.6	auf Auszahlungen für Finanzierungstätigkeit auf	0,00 €

festgesetzt.

Nachrichtlich: Gesamtbetrag

- der Einzahlungen des Finanzhaushaltes	7.363.400,00 €
- der Auszahlungen des Finanzhaushaltes	8.630.000,00 €

**§ 2**

Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden nicht veranschlagt.

**§ 3**

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

**§ 4**

Der Höchstbetrag, bis zu dem im Haushaltsjahr 2014 Liquiditätskredite zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf 1.200.000,00 € festgesetzt.

**§ 5**

Die Steuersätze (Hebesätze) für die Realsteuern werden für das Haushaltsjahr 2014 wie folgt festgesetzt:

1.	Grundsteuer	
1.1	für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A)	350 v.H.
1.2	für die Grundstücke (Grundsteuer B)	350 v.H.
2.	Gewerbsteuer	360 v.H.

Thedinghausen, 11. Februar 2014

Der Bürgermeister

Der Gemeindedirektor

Änderungsvorschläge zum Haushaltsplanentwurf der Gemeinde Thedinghausen für das Haushaltsjahr 2014 aufgrund der Beratungen in den Fachausschüssen						DS-Nr.	T.2.17.230.M1
Produkt	Sachkonto	Bezeichnung	Einnahme	Ausgabe	Ausgabe	neuer Ansatz	Bemerkungen
<b>Ergebnishaushalt</b>							
1. Bau-, Planungs- u. Umweltausschuss vom 20.01.2014							
54101	4212000	Unterhaltung des sonstigen unbewegl. Vermögens		10.000 €		245.000 €	
42401	4212000	Unterhaltung der Grundstücke u. baul. Anlagen			23.000 €	11.200 €	
2. Jugend-, Sport- u. Sozialausschuss vom 21.01.2014							
36502	4211000	Unterhaltung der Grundst.u.baul. Anlagen		6.700 €		35.000 €	
36602	3142000	Zuweisungen für laufende Zwecke von Gemeinden (GV)		24.000 €		24.000 €	
3. Änderungen der Verwaltung							
11112	3411000	Mieten und Pachten	2.800 €			30.700 €	Erhöhung Pacht für Bahnhofsgrundstück
36603	4231000	Mieten und Pachten			3.700 €	0 €	Mieter Skaternanlage jetzt bei Produkt 11112
11112	4231000	Mieten und Pachten		3.700 €		4.900 €	Mieter für Bahnhofsgrundstück einschl. Skaternanlage
11.02.2014							
61101	3132001	Zuweisung der SG f. Konzessionsabgabe	40.500 €			40.500 €	wurde versehentlich vergessen zu buchen.
4. Rat vom 11.02.2014							
42101	4318000	Zuweisungen an übrige Bereiche		2.900 €		17.900 €	
			43.300 €	47.300 €	26.700 €		
			0 €				

**Änderungsvorschläge zum Haushaltsplanentwurf der Gemeinde Thedinghausen für das Haushaltsjahr 2014 aufgrund der Beratungen in den Fachausschüssen**

**Finanzhaushalt - Investitionen**

Produkt	Bilanzkonto	Sachkonto	Bezeichnung	Einnahme +	Einnahme -	Ausgabe +	Ausgabe -	neuer Ansatz	Bemerkungen
<b>1. Bau-, Planungs- u. Umweltausschuss vom 20.01.2014</b>									
54101	0310000		Grund und Boden des Infrastrukturvermögens				56.500 €	14.000 €	
54101	0350000		Straßen, Wege, Plätze, Verkehrsanlagen			8.200 €		13.200 €	
54101	03500 - 20023		Straßen, Wege, Plätze, Verkehrsanlagen - Ausbau Boltenhornstr.			2.000 €		2.000 €	2015 = 175.000 €
54101	2120000 - 20023		Sonderposten aus Beiträgen u. ähnlichen Entgelten - Ausbau Boltenhornstr.						2016 = 50.000 €
54101	0342000 - 20024		Gebäude und Aufbauten für Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen - Regenerückhaltebecken Holzmarsch			5.000 €		5.000 €	2015 = 65.000 €
54101	212000 - 20024		Sonderposten aus Beiträgen u. ähnlichen Entgelten - Bau Regenerückhaltebecken Holzmarsch						2016 = 15.000 €
54101	0040012 S		Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen an Gemeinden u. Gemeindeverbände			5.000 €		5.000 €	
54101	0350000 - 20021		Straßen, Wege, Plätze, Verkehrsanlagen - Ausbau Zur Holzmarsch						2015 = 120.000 €
54101	2120000 - 20021		Sonderposten aus Beiträgen u. ähnlichen Entgelten - Ausbau Zur Holzmarsch						2016 = 62.000 €
<b>2. Jugend-, Sport- u. Sozialausschuss vom 21.01.2014</b>									
36603	21112000 H		Sonderposten aus Investitionszuweisungen von Gemeinden (GV)	6.000 €				6.000 €	
<b>3. Änderungen der Verwaltung</b>									
36603	0242000 S		Gebäude und Aufbauten bei Kultur-, Sport-, Freizeit- und Gartenanlagen, Gebäude für öffentliche (kulturelle) Veranstaltungen			5.000 €		5.000 €	Teilbetonfläche Skateranlage
<b>4. Rat vom 11.02.2014</b>									
54101	0350000 S	20014	Straßen, Wege, Plätze, Verkehrsanlagen - Eyerbücke - Neubau...			55.000 €		65.000 €	
				6.000 €	0 €	80.200 €			
								56.500 €	